

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten

Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow.

Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Erntedank

Erntedank lässt uns daran erinnern, dass es keine Selbstverständlichkeit ist, dass wir so viel Nahrung auf unseren Tellern haben. Wir, die Ministranten, sammeln auch dieses Jahr wieder haltbare Lebensmittel für die Tafel in Tuttlingen. Über Nudeln, Reis, Kartoffeln, Mehl,Spenden freut sich die Tafel ganz besonders. Die Sammelkörbe stehen ab 11.10.2021 – 18.10.2021 in der Kirche bereit.

Ebenso wollen wir dieses Jahr wieder einen Erntedankaltar gestalten. Hierzu freuen wir uns über Erntedankgaben. Diese können ebenfalls in der Kirche bis Samstag 16.10.2021 (10 Uhr) abgegeben werden.

Über zahlreiche Spenden freuen sich die Ministranten



Abfallkalender:

Restmüll	08.10.2021
Biomüll	15.10.2021
Papier	22.10.2021
Wert-Tonne	19.10.2021
Windel-Tonne	08.10.2021
Grünschnitt	16.10.2021

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>



Handy-Aktion Baden-Württemberg

Bereits im Jahr 2018 hat sich die Gemeinde Buchheim an der Handy-Sammelaktion des Landes Baden-Württemberg beteiligt.

Vor drei Jahren konnten wir nach Abschluss der Aktion dank Ihrer regen Beteiligung 134 Alt-Handys über die Deutsche Telekom dem Recycling zuführen.

Durch Spenden aus Erlösen der Sammelaktionen konnten in den letzten Jahren über 770 Umwelt- und Naturschutzprojekte unterstützt werden. Nach 3 Jahren Pause haben sich sicherlich in ein oder anderen Haushalt bereits wieder einige Alt-Handys angesammelt. Nun stehen Ihnen wieder die Sammelboxen zur sinnvollen Weiterverwertung zur Verfügung. **Die Boxen stehen im Eingangsbereich des Rathauses (sowie auch im Rathaus selbst) des Kindergartens und des Bürgerhauses bereit und warten darauf gefüllt zu werden!**

Um einen klugen und fairen Umgang mit den Geräten zu finden, müssen die Wertschöpfungsketten der Stoffe, aus denen unsere digitalen Träume gmeacht werden, transparent werden. Einblicke in die Minen und Fabriken vermitteln uns die Realität, die hinter den Geräten steht und zeigen auf, was junge Menschen im Globalen Süden erleiden, aber auch was sie tun, um ihre Lebens- und Arbeitssituation zu verbessern und wie wir sie dabei unterstützen können. Machen Sie mit, räumen Sie Ihre Schubladen uns führen Sie Ihre Alt-Handys einem sinnvollen Recycling zu.



Dienstzeiten Rathaus:

Wir weisen auf die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes beim Betreten des Rathauses hin!

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Di	14.00 - 16.00 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311

Fax: 07777/1681

email: info@gemeindebuchheim.de



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

09.10.2021

Hubertus-Apotheke Tuttlingen, Bahnhofstraße 41, 78532 Tuttlingen 07461/3280

10.10.2021

Nellenburg-Apotheke Liptingen, Stockacher Str. 14/1, 78576 Liptingen 07465/92720

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: <http://lak-bw.notdienst-portal.de/> Oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst

Tel. 01805/19292-370

Rettungsdienst 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

018032225520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040

Dr. Kullen, Tel: 07575/9276993

oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude): Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr (ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen Ambulante Kranken- und Altenpflege Einsatzleitung

Frau Kerstin Schmid

Tel. 07463/7980

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung

Tel. 07461/9354-13

Tel. 07575/209531 Sabine Mutschler

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch 16.15 - 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr

Mo, Di 14.00-17.00 Uhr

Do 14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Phoenix e.V. Tuttlingen

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

Tel: 07461/770550

homepage: phoenix-tuttlingen.de

email: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

sowohl phoenix-tuttlingen@gmx.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h

Di. 17.00h - 19.00h

Do. 15.00h - 17.00h

persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

Telefon: 07461/966480

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg Schulstrasse 4

78576 Emmingen-Liptingen

Tel. 07465/703 Fax 07465/2407

Öffnungszeiten:

Montag 16.00-18.00 Uhr;

Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;

Donnerstag 11.00-12.00 Uhr

Internet:www.seegg.de-

E-Mail: pfarramt@seegg.de

Pfarrer Ewald Billharz –

ewald.billharz@seegg.de

Gemeindereferentin: Marlies Kießling,

marlies.kiessling@seegg.de

Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel. 07463/382

Telefax 07463/990558

E-Mail:

Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

Förster: Harald Müller,
mobil: 0172/6367618,
h.mueller@landkreis-tuttlingen.de
Kläranlage: Herr Aichelmann,
Tel. 07575/710,
klaeranlage@messkirch.de

**Amtliche
Mitteilungen****Einladung zur öffentlichen
Gemeinderatssitzung am
Montag, 11.10.2021**

Am **Montag, 11.10.2021** findet um **19.30 Uhr** im **Saal des Bürgerhauses** eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- 44/2021 Beschränkte Ausschreibung über die Stromlieferung für die kommunalen Anlagen - Vergabe der Lieferungsleistung vom 01.01.2021 – 31.12.2022
- 45/2021 Äußerung über das Bestehen eines Vorkaufsrechts nach dem BauGB bzw. Städtebauförderungsgesetz und ggf. über dessen Ausübung auf Flurstück Nr. 31 Gemarkung Buchheim, Beuroner Straße 32
- 46/2021 Beschaffung von CO²-Ampeln für die Grundschule Buchheim
- 47/2021 Bürgerfragestunde
- 48/2021 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Im Anschluss an die öffentliche Gemeinderatssitzung findet eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Zur Teilnahme an der öffentlichen Sitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Wir weisen jedoch darauf hin, dass aufgrund der geltenden Hygieneregulungen nur eine begrenzte Anzahl an Zuhörern zugelassen werden kann und der Zutritt zum Bürgerhaus nur mit einem medizinischen Mund-Nasen-Schutz gestattet ist.

Claudette Kölzow
Bürgermeisterin

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubi-

laren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übermittlung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des Baden-Württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Landratsamt Tuttlingen

Keine automatische Absonderungsbescheinigung mehr für positiv getestete Personen und Kontaktpersonen // Bescheinigung wird nur noch auf Verlangen der betroffenen Person erstellt

Seit Montag, dem 27. September 2021 werden keine automatische Absonderungsbescheinigungen mehr an positiv getestete Personen oder deren Kontaktpersonen verschickt. Diese haben bislang die Gemeinden (Ortspolizeibehörden) für ihre Bürgerinnen und Bürger erstellt. Ab sofort werden nur noch auf Verlangen der betroffenen Person Absonderungsbescheinigung von der zuständigen Gemeinde zur Verfügung gestellt. Notwendig wurde diese Anpassung durch Veränderungen in der neuen Corona-Verordnung Absonderung. Hiernach können sich Kontaktpersonen im Rahmen der zehntägigen Quarantänedauer am fünften Tag mittels negativem PCR-Test und am siebten Tag mit negativem Schnelltest „freitesten“. Eine pauschale Bescheinigung der Quarantänedauer ist somit nicht mehr möglich.

Bei positiv getesteten Personen bleibt es bei einer Quarantänedauer von 14 Tagen. Allerdings wird auch hier nur auf Verlangen der Person eine Absonderungsbescheinigung erstellt. Eine Absonderungsbescheinigung ist für etwaige Entschädigungsansprüche notwendig. Über Entschädigungsansprüche entscheidet das zuständige Regierungspräsidium.

Betroffene Personen wenden sich bei Bedarf an ihre Gemeinden und bitten um eine individualisierte Absonderungsbescheinigung, ggf. auch durch Vorlage eines negativen Testergebnisses bei Kontaktpersonen, die sich „freigetestet“ haben.

Bargeldlos zahlen auch im Buchheimer Rathaus

Im Bürgerbüro können Personalausweise, Reisepässe, Gewerbe- und abmeldungen, Standesamtsgebühren, etc. ab sofort direkt am Karten-Terminal bezahlt werden.

Akzeptiert werden EC-Karten sowie Kreditkarten von Visa, MasterCard, Maestro, V-PAY und American Express.



??? Suchen & Finden ???

Haben Sie etwas zu verschenken oder suchen Sie etwas?

Wenn ja, dann können Sie das jeweils bis zum Redaktionsschluss, dienstags 10:00 Uhr, der Gemeindeverwaltung, Telefon 07777/311 oder unter info@gemeindebuchheim.de mit Angabe aller Daten (Kurzbeschreibung des Gegenstands, Name, Telefonnummer) mitteilen.

In der kommenden Ausgabe des Buchheimer „donnerstags“ werden die Anzeigen dann kostenlos veröffentlicht.



Vereine und Organisationen



SC Buchheim/ Altheim/Thalheim

Generalversammlung Hauptverein:

Am Samstag, den 09. Oktober 2021 findet um **20 Uhr** im Sportheim Buchheim die Jahreshauptversammlung des SC Buchheim/Altheim/Thalheim statt. Zu dieser laden wir auf diesem Wege alle Spieler und Mitglieder, sowie alle Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totenehrung
3. Berichte weiterer Vorstandsmitglieder
 1. Schriftführer
 2. Spielausschussvorsitzender
 3. Jugendleiter
 4. Kassierer
4. Neuwahlen
5. Wünsche und Anträge

Anträge die in der Versammlung berücksichtigt werden sollen, sind bis zum 02. Oktober 2021 in Schriftform bei einem der Vorstände einzureichen.

Folgende Auflagen gilt es dabei zu beachten:
- Auf dem Weg zum und vom Platz ist eine medizinische Maske zu tragen.
- Die Kontaktdaten der Teilnehmenden werden dokumentiert.
- Es gelten die 3-G Regelungen.
- Teilnahmeverbot für Krankheitsverdachtsfälle, Maskenverweigerer.

Ehrungen finden in diesem Jahr keine statt, weil sich die Vorstandschaft entschieden hat, diese im nächsten Jahr nachzuholen. Wir hoffen bis dahin bessere Rahmenbedingungen für die Ehrungen vorzufinden.

Generalversammlung Jugendabteilung:

Zur Jahreshauptversammlung des SC B.A.T., Abteilung Jugend, laden wir alle Jugendspieler, Eltern, Jugendtrainer sowie alle Freunde des Vereins recht herzlich ein. Die Versammlung findet am 09. Oktober 2021 um **18:00 Uhr** im Sportheim Buchheim statt.
1. Begrüßung durch den Jugendleiter

2. Berichte weiterer Vorstandsmitglieder
 - a) Kassierer
 - b) Schriftführer
3. Aussprache zu den Berichten
4. Wahlen
5. Wünsche und Anträge

Generalversammlung des Fördervereins SC BAT:

Am Samstag, den 09. Oktober 2021 laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich zur

19. Generalversammlung des Fördervereins SC B.A.T. e.V. ein.

Die Versammlung beginnt um **19.00 Uhr** und findet im Sportheim in Buchheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Bericht des Schriftführers
 3. Bericht des Kassierers
 4. Entlastung der Vorstandschaft
 5. Wahlen
 6. Wünsche und Anträge
- gez.: Die Vorstandschaften des SC B.A.T.

SC B.A.T.-Jugend:

Lust auf Fussball?

Dann bist du hier genau richtig...

Unsere Bambinis und F-Jugend sucht Verstärkung. Wenn du Lust auf Bewegung und Fussball hast und gerne mit anderen in einem Team spielen möchtest, dann bist du bei uns genau richtig.

Wir trainieren immer Donnerstags von 17.30 – 18.30 Uhr in Altheim auf dem Sportplatz. Bist du im Jahrgang 2013 oder jünger und möchtest gerne einmal zum Schnuppern kommen, dann komm einfach vorbei. Wir freuen uns über jede neue Spielerin und jeden neuen Spieler.

Vorschau:

Donnerstag, den 07.10.2021

Boll, 18:30 Uhr

B-Junioren : SG Heiligenberg

Reichenau, 19:30 Uhr

SG Reichenau : **A-Junioren**

Samstag, den 09.10.2021

Eigeltingen, 13:00 Uhr

SG Honstetten : **E-Junioren**

Buchheim, 13:30 Uhr

D-Junioren : SV Bermatingen

Worndorf, 13:30 Uhr

D-Junioren II : SG Konstanz-Wollmatingen IV

Gallmannsweil, 15:30 Uhr

C-Junioren : SG Allensbach

Worndorf, 16:00 Uhr

A-Junioren : SG Markelfingen

Buchheim, 16:00 Uhr

B-Junioren II : SG Heiligenberg

Boll, 16:00 Uhr

B-Junioren : SG Gottmadingen-Biet. II

Rückblick:

B-Junioren : SG Kluftern 1:0

E-Junioren : SG Sipplingen 5:2

SC Pfullendorf II : **D-Junioren** (verschoben auf 31.10.2021)

Hegauer FV : **D-Junioren II** 5:2

E-Junioren II : SG Liptingen 1:14

SG F.A.L. II : **B-Junioren II** 3:4

SG Orsingen-Nenzingen : **A-Junioren** 4:2

1.FC Rielasingen-Arlen : **C-Junioren** 6:0



Spielgemeinschaft SC BAT und SV K/L

SG News:

Bitte beachtet bei dem Besuch auf dem Sportplatz das ausliegende Hygienekonzept und checkt mit Hilfe des Smartphones und den ausliegenden Codes ein. Wer keine geeignete App oder kein geeignetes Smartphone besitzt, soll sich auf den ausliegenden Listen eintragen.

Die Mannschaften freuen sich über viele Zuschauer!

Vorschau:

Sonntag, den 03.10.2021

Messkirch, 12:30 Uhr

SV Messkirch 2 : **SG B.A.T./K.L. II**

Welschingen, 14:00 Uhr

Hegauer FV 2 : **SG B.A.T./K.L.**

Rückblick

SG B.A.T./K.L. II :

FC Hohenfels-Sentenhart

1 : 0

1:0! Schon wieder! Platz 3!

Unsere Zweite hatte am Sonntag den FC Hohenfels-Sentenhart zu Gast. Spiele gegen HoSe haben gerne Derby-Charakter: Immer umkämpft, meistens knapp und nicht selten jammerten die Hohenfelder später über die Härte. So ging es auch los: Unsere Zweite startete giftig ins Spiel, Torraumszenen waren selten. In der 35. Minute dann das 1:0: Nach einem Doppelpass mit Lukas Schank kam Jonas Müller aus etwa 15 Metern zum Abschluss, der HoSe-Torwart ließ das lange Eck zu weit offen, was Schlitzohr Müller erspähte und ihn so überwand. Im Stile einer italienischen Spitzenmannschaft verteidigte die Zweite nun die Führung, ohne zu tief zu stehen. Übrigens: Erstmals seit der Wiedervereinigung stand keiner der Schmid-Brüder Anton, Michael oder Paul in der Startelf. Es bestand also Hoffnung, die Partie ohne einen Elfmeter zu beenden. Denkste. Beim Versuch einen Konter zu klären, grätschte Patrick Wille den Ball ab und traf dabei auch den Gegner. Foulelfmeter. Knifflige Entscheidung. HoSe-Spielertrainer Christian Marcks schnappte den Ball und ballerte ihn übers Tor ins Buchheimer Neubaugebiet. Unser Balljunge ist bis jetzt auf der Suche. Wer Hinweise zum Verbleiben des Balles - und des Jungen - hat, möge sich bitte melden. Das war es mit Highlights. Es ging weiter mit italienischer Verteidigung. Selbst als die Stabilisatoren Steffen Volk und Volker Bücheler schlapp raus mussten, behielt das Team die Ordnung und verteidigte die Führung bis zum Ende. Der dritte 1:0-Sieg aus den letzten vier Spielen war somit perfekt. Gerüchten zufolge hat unsere Defensive auch international Begehrlichkeiten geweckt. Laut transfermarkt.de hat Juventus Turin ein Auge auf das Trio Beppeler/Bruder/Bücheler

geworfen, die langfristig die Oldies Buffon/Bonucci/Chiellini beerben könnten. Hoffen wir, dass sie auch nächste Woche im Derby gegen Meßkirch wieder zu Null spielen.

SG B.A.T./K.L. : FC Überlingen 2 0 : 5
Erste kassiert 5:0-Klatsche

Nach drei Siegen in Serie empfing unsere Erste die zweite Mannschaft aus Überlingen, die in der Tabelle punktgleich waren. Das Spiel begann mit viel Tempo, Keeper Kästle musste hinten gleich einmal per Faust abwehren. Vorne scheiterte Tim Schell mehrfach: Zuerst grätschte ein Verteidiger einen Ball von der Linie, dann köpfte er einen Ball in die Arme des Torwarts, der etwas später eine Volley-Abnahme mit einem guten Reflex entschärfte. Altstar Sebastian Knittel, heute im Mittelfeld, fütterte die Stürmer im Stile eines Quarterbacks mit Steilpässen. Seine Klarheit und Robustheit fehlte allerdings in der Abwehr. Denn die Überlinger spielten ebenfalls flott nach vorne und schafften es immer wieder die SG-Defensive auseinander zu rufen. Die stand nicht kompakt genug, zu weit vom Gegner weg und ging zu brav in die Zweikämpfe. Ein Überlinger überwand Kästle so schon in der 14. Minute mit einem Flachschuss ins lange Eck.

Auch beim 0:2 nach einer halben Stunde konnten sich die Überlinger durch das Zentrum kombinieren und frei vor Kästle einschleichen. Das zuvor ordentliche SG-Offensivspiel schlief nun völlig ein, im Zentrum fehlte die Ballsicherheit, über die Außen der Zug. Auch nach der Pause ließen die Überlinger den Ball sicher durch das Mittelfeld laufen, ohne die Angriffe zielstrebig zu Ende zu spielen. Trotzdem reichte es in der zweiten Halbzeit für drei weitere Tore. Obwohl die Überlinger stark und unsere Erste schwach spielte, fiel das 5:0 doch um ein, zwei Tore zu hoch aus.



Musikkapelle Buchheim

Finde Dein Instrument

Unter diesem Motto findet am **Donnerstag, 14.10.2021 um 18.30 Uhr im Probelokal (Feuerwehrhaus)** eine Instrumentenvorstellung statt. Alle interessierten Kinder, Eltern und Erwachsenen haben hier die Möglichkeit, die Instrumente der Musikkapelle Buchheim kennenzulernen.

Es werden Fragen rund um die Ausbildung, die Jugendkapelle und auch die Musikkapelle geklärt.

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein und dennoch Interesse haben, dürfen Sie uns auch gerne direkt kontaktieren. (Theresa Kohler 07777/1732 od. 0151 75059274)

Über viele neue Musikerinnen und Musiker würden wir uns freuen. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

1. Vorsitzende Jugendleiterin
Daniela Knittel Theresa Kohler



Interessantes und Wissenswertes



Naturpark Obere Donau/ Naturschutzzentrum Obere Donau

Veranstaltungshinweise

Beuron. Vortrag MeiMecki – Landschaftspflege mit Genuss. Donnerstag, 14. Oktober, 18:30 Uhr (*Anmeldung bis 12.10.*)

Ohne Landwirte ist der Erhalt unserer vielfältigen Kulturlandschaft nicht möglich. Die agrarpolitischen Rahmenbedingungen stellen Landwirte dabei aber vor große Herausforderungen. Wer ökologisch sinnvoll wirtschaften möchte, muss daher auch mal andere Wege gehen – wie Burenziegen-Halter Achim Schellenbaum. Er berichtet bei dem etwa 1stündigen Vortrag von seinem Projekt MeiMecki – Der Ziegeninvest. Teilnahme nur mit 3G-Nachweis. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Referent: Achim Schellenbaum; keine Gebühr; Anmeldung bis 12. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Film: Die Wiese

- Ein Paradies nebenan. Freitag, 15. Oktober, 19 bis 20:30 Uhr (*Anmeldung bis 14.10.*)

Wiesen sind nicht nur hübsch anzusehen, sondern auch wertvolle Lebensräume, über die es viele spannende Geschichten zu erzählen gibt. Nicht nur Pflanzen sind hier zuhause, sondern auch jede Menge tierische Bewohner. Das Zusammenspiel der Arten macht Blumenwiesen zu einer ganz eigenen Welt. Der Dokumentarfilm zeigt in beeindruckenden Bildern die Schönheit und Vielfalt artenreicher Wiesen und ihrer Bewohner auf und schafft es so, diesen wichtigen, aber empfindlichen Lebensraum in unser Bewusstsein zu rücken. Teilnahme nur mit 3G-Nachweis. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; keine Gebühr; Anmeldung bis 14. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Geführte Wanderungen in Beuron und Umgebung.

Freitag, 15. Oktober, 14 Uhr und Mittwoch, 20. Oktober (*Anmeldung bis 14.10./19.10.*)

Das obere Donautal zwischen Fridingen und Hausen im Tal hat zu jeder Jahreszeit viel zu bieten. Um die Besonderheiten der Natur erlebbar zu machen, lädt der Naturparkverein zu geführten Wanderungen ein. Dabei wird auf viele Kleinigkeiten am Wegesrand aufmerksam gemacht. Außerdem werden die vielfältigen geologischen, geschichtlichen und standörtlichen Zusammenhänge erläutert. Treffpunkte: 15. Oktober Haus der Natur, 20. Oktober Burg Wildenstein; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung

bis jeweils 1 Tag vorher beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Weidenbau im Garten. Freitag, 15. Oktober, 15 Uhr (Anmeldung bis 13.10.)

Weiden gehören im Frühjahr zu den ersten Pflanzen, die Pollen und damit Nahrung für die früh fliegenden Insekten liefern. Ihr Blattwerk bietet Insekten und Vögeln Schutz, Nistraum und Versteckmöglichkeiten. Sie sind äußerst biegsam, wachsen schnell und eignen sich hervorragend als natürliches Baumaterial für die Gestaltung im Garten. In der freien Natur dürfen sie nur zwischen dem 1. November und dem 29. Februar geerntet werden, damit Brutvögel und frühe Insekten nicht gestört werden. Erich Briel zeigt, worauf geachtet werden muss, damit die Gartengestaltung mit Weidenruten erfolgreich wird. Leitung: Erich Briel; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 7,- €; Anmeldung bis 13. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Neuhausen ob Eck. Wilde Früchtchen in die Flasche. Samstag, 16. Oktober, 14 bis 16:30 Uhr (Anmeldung bis 13.10.)

Auf diesem Kräuterspaziergang sammeln die Teilnehmenden verschiedene Wildfrüchte und Kräuter direkt in die mitgebrachte Flasche und setzen einen Wildfrüchteessig an. Nebenbei erfahren sie viel über die Inhaltsstoffe und Einsatzmöglichkeiten der gesammelten Früchte. Zur Fertigstellung wird ein klarer Apelessig benötigt. Bitte mitbringen: leere, möglichst dekorative Flasche (200-500 ml). Treffpunkt: Parkplatz Ski- und Wanderhütte des Alvereins Neuhausen o.E.; Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Gebühr: 13,- € inkl. Handout, Gewürze, Rezepte; Anmeldung bis 13. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Engen. Eiszeitpark.

Samstag, 16. Oktober, 10:30 bis 12 Uhr
Die Teilnehmenden lernen das Leben der Rentierjäger vor ca. 15.500 – 13.500 Jahren kennen. Sie erleben die Gefahren, testen ihre Treffsicherheit und andere Qualitäten, die für die Menschen nach der letzten Eiszeit überlebenswichtig waren. Treffpunkt: Eiszeitparkplatz 2 – unter der Autobahnbrücke; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Sauldorf. Neuer Lebensraum für reiseltige Graugänse - Sauldorfer Baggerseen. Sonntag, 17. Oktober, 9 Uhr (Anmeldung bis 14.10.)

Die Schwackenreuter Seenplatte ist mit dem NSG Sauldorfer Seen eines der großen Vogelgebiete im Kreis Sigmaringen. Enten, Gänse und zahlreiche andere Vögel nutzen die Baggerseen als Brut- und Rastplatz auf ihrem Zug. Die Graugans als einer der größten Vertreter lässt sich hier oft in großen Flügen beobachten. Bitte falls vorhanden Fernglas mitbringen. Treffpunkt: Bürgersaal Sauldorf; Leitung: Armin Hafner; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 14. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Immendingen. Achtsamkeit & Wandern.

Sonntag, 17. Oktober, 10 bis 16 Uhr
Für alle, die Lust an Bewegung, Natur und Selbsterfahrung haben. Mit Anleitung der Druidin Dagita tauchen die Teilnehmenden ein in die Mystik der vier Elemente Luft, Feuer, Erde und Wasser, die Raum- und Wahrnehmungslehre. Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Dürbheim. Naturpark-Vespertour Kraftstein-Runde. Sonntag, 17. Oktober, 10 bis 11:30 Uhr (Bestellung bis 13.10.)

Auf der Naturpark-Vespertour können die Erzeuger von regionalen Lebensmitteln besucht, die schönsten Gegenden des Naturparks entdeckt und unterwegs ein Naturpark-Vesper genossen werden. Die Vespertour startet bei der Landmetzgerei Dreher in Dürbheim. Dort werden die vorbestellten Vespertüten am Sonntag, 17. Oktober in der Zeit von 10 bis 11:30 Uhr ausgegeben. In der Tüte befindet sich neben allerlei regionalen Leckereien auch der Wandervorschlag für die „DonauWelle Kraftstein-Runde“. Der Premiumweg führt als Rundwanderweg unter anderem an der wundervollen Heidelandschaft des Naturschutzgebietes Kraftstein entlang. Er ist ca. 10 km lang mit einem anstrengenden Auf- und Abstieg. Am Weg gibt es mehrere Möglichkeiten, Rast einzulegen. Natürlich kann man das Vesper auch einfach so genießen – aber nach ein wenig Bewegung schmeckt es doch gleich viel besser. Treffpunkt: Landmetzgerei Dreher, Dürbheim-Risiberg; Kosten: Vespertüte für Erwachsene 13,- €, für Kinder (bis 12 Jahre) 8,- €; Informationen und Bestellung bis 13. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Weidenruten kreativ. Donnerstag, 21. Oktober, 14 Uhr (Anmeldung bis 18.10.)

Von alters her diente die Weide dem Menschen als Bau- und Werkstoff sowie als Lieferant für Naturmedizin. Die biegsamen Ruten wurden zu Körben verarbeitet, die in allen Lebensbereichen Verwendung fanden. Die Teilnehmenden fertigen als Einstieg ins Weidenflechten verschiedene Dekorationsgegenstände. Teilnahme nur mit 3G-Nachweis. Leitung: Antje Schnellbacher-Bühler; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 25,- €; Anmeldung bis 18. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Inzigkofen. Waldbaden – für ein paar Stunden die Ruhe, Gelassenheit und Kraft des Waldes in sich aufnehmen. Samstag, 23. Oktober, 13 bis ca. 17 Uhr (Anmeldung bis 15.10.)

Einen Mittag lang mal absichtslos in den Wald gehen, ohne Eile oder ständige Erreichbarkeit, achtsam werden und zur Ruhe kommen, mit allen Sinnen genießen und dabei das Immunsystem stärken. Die Teilnehmenden tauchen ein in die Wunderwelt des Waldes, begegnen der puren Natur mit Geräuschen und Gerüchen, werden eins mit der Waldatmosphäre und sammeln so individuelle Sinneseindrücke. Sie lassen genuss-

voll die Seele baumeln, erfahren zwischen durch spezielle Baum-Erlebnisse, werden selbst kreativ und gestalten Natur-Kunst – das ist pure Wald-Wellness. Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin; Treffpunkt: Wanderparkplatz unter dem Sportplatz Inzigkofen; Gebühr: 20,- €; Anmeldung bis 15. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Korbflechten mit Weiden. 2-tägiges Seminar am 13. und 14. November (Anmeldung bis 22.10.)

Aus ungeschälten Weidenruten wird ein runder Korb mit Grifflöchern geflochten. Die Teilnehmenden lernen die vier wichtigsten Grundtechniken des Flechtens mit Weiden kennen. Am Ende des Kurses sind sie in der Lage, die erworbenen Fertigkeiten auch für andere Projekte, wie z.B. Zäune oder Rankhilfen, zu nutzen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, ein wenig Durchhaltevermögen schon. Teilnahme nur mit 3G-Nachweis. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Dieter Deringer; Gebühr: 180,- € inkl. Material; Anmeldung bis 22. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.



KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Do., 14.10.21, 16.00 Uhr
– **Zauberhafte Sagen aus der Region**

Nach einer kurzen Wanderung tauchen wir im Schutz einer Scheuer in die Welt der Sagen ein

Referentin: Erzählkünstlerin Birgit Leibold
Teilnehmerbeitrag: 7/8 €

Treffpunkt: Parkplatz am Donauradweg (an der Rußbergstraße) beim Karl-Storz-Kreisell, 78532 Tuttlingen

Es besteht die Möglichkeit, auch nur an den Erzählort zu kommen.

Info/Anmeldung bis 13.10.21

bei K. Hermle-Hofer, Tel. 0 74 26-42 07 66

Weitere Infos finden Sie auch unter
www.landfrauenverband-wh.de



TheaterBahnhof Mülheim

TheaterBahnhof Mülheim geht in die Vollen!

Sa/So 09./10. Oktober um 15 Uhr,

Das Gruffelo-Kind

Eines unserer beliebtesten Kinderstücke (Kinder ab 3 Jahren).

Da jagt die clevere, kleine Maus auf vergnügliche Art das Gruffelo-Kind ins Bockshorn. Und beweist so, dass es auf die Größe nicht ankommt! Sondern auf die Phantasie!

Spieldauer: ca. 45 Minuten, Eintritt: 6,-/ 7,-€.

Theater: Mehr als nur ein Vergnügen!
Und gleich noch ein Ausblick dazu: So 17.

Oktober um 19 Uhr, Wiederholung wegen großer Nachfrage: **Schöne Biester** (Erwachsene und Jugendliche ab 16).

Bonifatia, Himmels-Gesandte, und Malefiz, seines Zeichens Höllendiener, treffen sich wieder einmal auf der Erde – zum Wetten. Im Jackpot: Menschenseelen...

Die zwei über- bzw. unterirdischen Komödianten haben eine diebische Freude daran, menschliche Schicksale zu manipulieren. Versuchskaninchen heute sind: „Die Schöne und das Biest“. Ein himmlischer Höllenspaß auf Erden, voller überraschender Wendungen und Spaßfaktor 10. Dargestellt mit Masken u. Marionetten, peppigen Reimen, flotten Gesängen und einer barocken Miniaturbühne. Spieldauer: 70 Minuten, Eintritt 21,-€

Im Vorprogramm heizen zur Einstimmung die Special Guests Fridolin Bachmann & Massimo Serra mit rockig-romantischen Sounds für E-Gitarre vor!

Alle Vorstellungen finden in der Lip-pachtal-Grundschule statt (Schillerstr. 16, Mühlheim).

Bitte unbedingt reservieren: 0171-805 8869 oder service@theater-bahnhof.de

Nichtgeimpfte: sprechen Sie mit uns über die aktuell gültigen Corona-Regeln.

Sind Sie verhindert? Dann empfehlen Sie uns doch bitte weiter. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Bildungszentrum Gorheim

Finden Sie im Bildungszentrum Gorheim viele unterschiedliche Kurse aus den Bereichen Gesundheit, Sprachen, Religion und Kreativität! Mehr Informationen und Anmeldung zu den Kursen unter www.bildungszentrum-gorheim.de.

Ein Auszug aus dem Programm:

Kalligrafie und Lettering

Kursstart:

Montag, 11.10.2021, 19:00 Uhr – 20:30 Uhr
Die Kursleiterin stellt den Breitpinsel und den sogenannten Automatic Pen als Schreibwerkzeuge vor und leitet die Teilnehmenden zur Arbeit damit an. Der Kurs ist sowohl für Kalligraphie-Neulinge als auch für Geübtere geeignet.

Wagen wir zu denken – Online Seminar

Kursstart:

Dienstag, 12.10.2021, 19:00 Uhr – 20:30 Uhr
Kommen Sie mit auf eine faszinierende Reise durch die Welt des Denkens und erfahren Sie mehr über die abendländische Philosophie. Jeder Abend beginnt mit einer Einführung, der sich eine Diskussion und Frageunde anschließen. Der Referent versteht es, auch komplizierte Gedanken verständlich auszudrücken.

Wirbelsäulengymnastik und Rückenfit

Kursstart:

Donnerstag, 14.10.2021, 18:00 – 19:00 Uhr
Gezieltes und regelmäßiges Training kräftigt die Muskulatur und entlastet die Wirbelsäule. Erlernen Sie alltagstaugliche Übungen, mit denen Sie Ihren Rücken trainieren können um Beschwerden zu lindern und Muskulatur zu stärken.

Natur- und Landschaftsfotografie

Kursstart:

Samstag, 16.10.2021, 10:00 Uhr – 15:00 Uhr
Lernen Sie, mit den Herausforderungen Farbe und Licht in Bezug auf Jahres- und Tageszeit bei der Natur- und Landschaftsfotografie umzugehen. Besprechen Sie Ihre im ersten Termin in der freien Natur erzielten Ergebnisse beim zweiten Termin im Bildungszentrum Gorheim, lernen Sie entsprechende Software kennen und erhalten Sie Tipps und Tricks für ein perfektes Ergebnis.

Entspannt in die neue Woche

Montag, 18.10.2021, 19:00 Uhr – 20:15 Uhr
Gönnen Sie sich einen entspannten Start in die neue Woche und kommen Sie mit verschiedenen Elementen wie z.B. Qi Gong, Chi Yoga und Meridiandehnung zur Ruhe.

Alltagshelden

– Gestärkt für den Erziehungsalltag

Kursstart:

Mittwoch, 20.10.2021, 09:00 Uhr – 11:00 Uhr
Möchten Sie sich mit anderen Eltern über Erziehungsfragen austauschen und thematische Impulse für den Alltag mit Kindern bekommen? Ist Ihr Kind zwischen 0 und 6 Jahren alt? Dann ist dieser Kurs genau richtig für Sie.

Bist du kreativ und tauscht dich gerne mit Gleichgesinnten aus? Dann komm zu uns in die Jugendkunstschule. Wir haben laufend neue Kurse für Kinder und Jugendliche im Angebot. Mehr Informationen und Anmeldung zu den Kursen unter www.bildungszentrum-gorheim.de.

Ein Auszug aus dem Programm:

Tonatelier: Freche Katzen (6-9 Jahre)

Samstag, 16.10.2021, 15:00 Uhr – 17:00 Uhr
Du denkst, eine Katze aus Ton zu modellieren ist schwer? Das stimmt nicht. Komm zu uns in den Kurs und lass uns gemeinsam aus einer Tonplatte allerlei Katzentiere formen: dicke, brave, müde, wilde, dünne, eckige, freche,....

Nachdem deine Katze getrocknet und gebrannt wurde, kannst du sie abholen und zu Hause anmalen.

Malen mit der Nähmaschine

(ab 12 Jahren)

Samstag, 23.10.2021, 10:00 Uhr – 13:00 Uhr
In diesem Kurs wird frei und experimentell mit Textilien gearbeitet. Es wird mit Nadel und Faden gezeichnet und mit der Nähmaschine gemalt. Es wird mit Farben und Formen gespielt und mit einfachen textilen Drucktechniken ergänzt. Ein Schwerpunkt liegt auf der Verwendung von Recyclingmaterialien: Das alte Lieblings-T-Shirt, ein Halstuch, alte Spitzen – textile Überbleibsel, die etwas über dich erzählen.

Tonatelier: Tiere (ab 10 Jahren)

Samstag, 23.10.2021, 15:00 Uhr – 17:30 Uhr
Freche Katze oder Dino? Welches Tier willst du am liebsten aus Ton modellieren? Aus einer Tonplatte formen wir dein Lieblingstier! Nachdem dein Tier getrocknet und gebrannt wurde, kannst du es abholen und zu Hause anmalen



Stadt Meßkirch

Finissage – Philosophische

Anthropologie an der Oberen Donau

Mit einer Abschlussveranstaltung wird die Ausstellung des Philosophen Andreas Stefan Geiger unter dem Titel „Philosophische Anthropologie an der Oberen Donau“ am 10. Oktober 2021 zu Ende gehen. Beginn ist um 18 Uhr im Festsaal von Schloss Messkirch.

Andreas Stefan Geiger möchte mit seinem Werk Photographie und Philosophie vereinen. Er möchte die Menschen mit den Bildern zum Staunen anregen, denn Staunen steht - so Platon - am Anfang der Philosophie, dann mit wahrhaftigen Texten, guten Bildern, schönem Design, didaktisch gut gemacht zum eigenen Philosophieren inspirieren.

In seiner endenden Ausstellung zeigt er 12 Landschaftsbilder von der Oberen Donau im Seminarraum des Meßkircher Schlosses, die stellvertretend für 12 Themen einer systematischen Anthropologie stehen, die in den Texten unter den Bildern skizziert wird.

In der Finissage möchte er dankend zurückblicken und sein neues Projekt zum Thema Glück vorstellen, in dem er anhand von 12 Bildern und Texten einen interdisziplinären 360 Grad Rundblick auf das Thema Glück wagt.

Henriette Gärtner spielt im Schloss Meßkirch Zusatztermin wegen großer Nachfrage

Am Samstag, den 16. und Sonntag den 17.10.2021 ist die Pianistin Henriette Gärtner wieder im Schloss Meßkirch zu Gast und spielt ihr Programm an insgesamt drei Terminen. Das Konzert steht unter dem Titel „Fragend ins Unendliche“ und umfasst Werke von Mozart und Chopin.

„Die Menschen sollen bereicherter nach Hause gehen, mehr in ihrem Herzen zu bewegen haben als vor dem Konzert.“ So das Credo von Henriette Gärtner. Und dies gelingt der Konzertpianistin im Schloss Meßkirch regelmäßig, wenn sie mit ihrer enormen Ausstrahlungskraft ihr Publikum begeistert. Sie drückt durch die Musik und mittels ihrer überzeugenden Interpretationskunst Gefühle aus, zeichnet Hörbilder und zieht das Publikum in ihren Bann.

Ein Leben ohne Musik, sagt Henriette Gärtner über sich, wäre für sie „undenkbar“, wäre, wie Friedrich Nietzsche richtig festgestellt habe, „ein Irrtum“. Bei ihrem Publikum stößt sie mit der Unbedingtheit ihres Spiels, die eine Konsequenz dieser Haltung ist, regelmäßig auf höchste Begeisterung.

Künstler, die sich darüber hinaus noch einen Namen in der Wissenschaft machen, sind rar. Zu diesem kleinen Kreis gehört Dr. Hen-

riette Gärtner, erst 2011 hat sie ihre Dissertation an der Universität Konstanz bei Prof. Dr. Hartmut Riehle vorgelegt. Im Juli 2013 erschien die Dissertation in den Augsburgischen Schriften beim Wißner-Verlag in der Buchreihe „Forum Musikpädagogik“.

Henriette Gärtner, die in Neuhausen o.E. aufgewachsen ist, stammt väterlicherseits aus Prag und mütterlicherseits aus Oberndorf a.N.. Sie legte in Meßkirch ihr Abitur ab, begann bereits mit drei Jahren mit dem Klavierspiel und gab schon mit fünf Jahren ihr erstes größeres Konzert in der Landeshauptstadt Stuttgart. Internationale Aufmerksamkeit und Anerkennung gewann sie 1983 als Achtjährige, als sie als pianistisches Wunderkind gemeinsam mit den „Festival Strings Lucerne“ unter Rudolf Baumgartner bei den Internationalen Musikfestwochen Luzern und im gleichen Jahr auch mit dem Stuttgarter Kammerorchester unter Karl Münchinger konzertierte. Es folgten zahlreiche Meisterkurse und künstlerische Begegnungen mit bedeutenden Pianistkollegen, Auszeichnungen und erste Preise bei diversen Klavierwettbewerben sowie bis heute eine Konzerttätigkeit in zahlreichen europäischen Musikzentren, Tourneen und Konzerte in den USA, in Südamerika und in Südafrika sowie CD- und DVD-Aufnahmen, Rundfunkproduktionen und Fernsehauftritte.

Von 2001 bis 2005 rundete die bereits erfolgreiche junge Pianistin ihre künstlerische Ausbildung mit einem weiteren Studium an der „Accademia Pianistica Incontri col Maestro“ in Imola/Italien unter der Führung von Leonid Margarius, Schüler von Regina Horowitz (Schwester des legendären Pianisten Vladimir Horowitz), ab.

„Nicht nur meisterhaft, sondern genial“, so der „Kritikerpapst“ Prof. Dr. Joachim Kaiser, der wohl einflussreichste deutschsprachige Musik-, Literatur- und Theaterkritiker in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, über Henriette Gärtners CD LUNA, in der er die sogenannte Mondscheinsonate als „phantastisches Drama“ charakterisiert, das ihm „tiefen Eindruck gemacht“ habe.

Die Konzerte im Schloss Meßkirch finden am 16.10. um 19.00 Uhr, sowie am 17.10. jeweils um 11.00 und um 17.00 Uhr statt. Karten sind im Vorverkauf für 16,00 € (Schüler/Studenten ermäßigt 5,00 €) bei der Tourist-Information Meßkirch oder an der Abendkasse für 18,00 € erhältlich. Der Vorverkauf wird empfohlen, da die Plätze aufgrund der Corona-Vorgaben begrenzt sind. Zum aktuellen Stand gelten für das Konzert die 3G-Regeln sowie das Abstands- und Maskengebot. Tagesaktuelle Informationen zu den Corona-Auflagen gibt es unter www.messkirch.de

Zur feierlichen und musikalisch umrahmten Finissage im Festsaal mit Einführungsvortrag in das neue Projekt lädt die Stadt Meßkirch zusammen mit Andreas Stefan Geiger recht herzlich ein!



Klinikum Landkreis Tuttlingen

Kreissenorenrat unterstützt die Altersmedizin am Klinikum mit einer Spende

Der Kreissenorenrat Tuttlingen spendete dem Zentrum für Altersmedizin am Klinikum Landkreis Tuttlingen einen Pflegestuhl. Der Vorsitzende des Kreissenorenrats, Anton Stier, übergab das Geschenk – die Stationsleitungen und leitenden Ärztinnen der Altersmedizin nahmen den Pflegestuhl gemeinsam mit der Geschäftsführung in Empfang.

Der Stuhl erleichtert dem Pflegepersonal das Versorgen und Waschen der häufig bewegungseingeschränkten Patienten. Aber nicht nur die Pflege, sondern auch die Krankengymnastik setzt den Pflegestuhl gerne ein. „Für unsere Patienten bedeuten Pflegestühle mehr Sicherheit, Stabilität und Komfort“ erklärt Peter Wirth, welcher die altersmedizinische Station leitet. „Wir freuen uns über diese großzügige Spende des Kreissenorenrates“, fügt er hinzu.

Landratsamt Tuttlingen

Baurechts- und Umweltamt zieht um

Am Dienstag, dem 5. Oktober 2021, zieht auch das Baurechts- und Umweltamt in den Erweiterungsbau des Landratsamtes Tuttlingen und ist dann im Gebäudeteil B auf der Ebene 3 zu finden. Über den Eingang Ecke Weimarstraße/Werderstraße oder über den Haupteingang, der über den Innenhof des Landratsamtes zu erreichen ist, gelangen die Besucherinnen und Besucher direkt ins Landratsamt.

Auch das Wasserwirtschaftsamt zieht um Am Dienstag, dem 5. Oktober 2021, zieht auch das Wasserwirtschaftsamt in den Erweiterungsbau des Landratsamtes Tuttlingen und ist dann im Gebäudeteil B auf der Ebene 3 zu finden. Über den Eingang Ecke Weimarstraße/Werderstraße oder über den Haupteingang, der über den Innenhof des Landratsamtes zu erreichen ist, gelangen die Besucherinnen und Besucher direkt ins Landratsamt.

Das Wasserwirtschaftsamt und das Baurechts- und Umweltamt sind vom 29. September bis 8. Oktober 2021 nur eingeschränkt per E-Mail und per Telefon erreichbar. Vom 4. Oktober bis einschließlich 8. Oktober sind beide Ämter für den regulären Besucherverkehr geschlossen.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Teller statt Tonne

Wie landet weniger im Müll? Marktcheck rund um Obst und Gemüse im Einzelhandel

- Verbraucherzentralen stellen zur Aktionswoche „Deutschland rettet Lebensmittel!“ erste Ergebnisse eines bundesweiten Marktchecks vor
- Verbraucherzentralen fordern pragmatische Lösung

Eine Delle im Apfel? Eine braune Stelle an der Banane? Häufig wird sehr reifes oder nicht mehr perfektes Obst und Gemüse einfach aussortiert. Im Einzelhandel findet jedoch langsam ein Umdenken statt. Wie ein aktueller, bundesweiter Marktcheck der Verbraucherzentralen zeigt, werden die Produkte teils zu einem reduzierten Preis angeboten. Damit weitere Supermärkte nachziehen, muss auch die Politik zukünftig mehr unterstützen. Anlässlich der Aktionswoche „Deutschland rettet Lebensmittel!“ machen die Verbraucherzentralen auf das Problem der Lebensmittelverluste aufmerksam.

Bereits 28 Prozent der besuchten Märkte bieten Verbraucherinnen und Verbrauchern preisreduziertes Obst und Gemüse an – so lautet das Ergebnis eines Marktchecks der Verbraucherzentralen. „Wir freuen uns, dass einige Händler auf diese Weise versuchen, unnötige Lebensmittelabfälle zu vermeiden. Nun ist es wichtig, dass weitere nachziehen“, erklärt Vanessa Holste, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Für den Marktcheck wurden stichprobenartig deutschlandweit 25 Supermärkte und Discounter unter die Lupe genommen. Mit dabei waren Rewe, Edeka, Kaufland, Globus, Aldi, Lidl, Alnatura, Denn's Biomarkt, Netto Markendiscout und Penny.

Mehr Märkte sollten nachziehen

Am besten ist es, wenn alle Handelsketten und Supermärkte Ware regelmäßig aussortieren und frühzeitig reduzieren. „Nicht perfekte Lebensmittel müssen einfach zum normalen Bild in der Obst- und Gemüseabteilung dazugehören“, meint die Expertin, und fügt hinzu: „Das hilft Verlusten entgegenzuwirken. Denn bisher werden solche Waren meist entsorgt, statt sie noch zum Verkauf anzubieten.“ Eine ansprechende Präsentation der Ware trägt zur Wertschätzung von Obst und Gemüse in all seinen Formen bei.

POLITIK MUSS HANDEL BEI PFLICHTKENNZEICHNUNG UNTERSTÜTZEN

Doch so einfach die Lösung auch sein mag, hier hakt es meist an unzureichenden Regelungen hinsichtlich der Kennzeichnungspflicht. „Händler müssen Verbraucherinnen und Verbraucher beim Verkauf von Obst und Gemüse unter anderem über die Herkunft, Sortenbezeichnung und vieles mehr informieren“, weiß Holste und erklärt: „Hat ein Apfel nun braune Stellen und landet in einer Kiste für preisreduzierte Lebensmittel, fehlen die notwendigen Pflichtangaben, die sich eigentlich auf der Preisbeschilderung befinden.“ Hier wünscht sich die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg klare Handlungsanweisungen, von der Politik initiiert und im Einklang mit der Lebensmittelüberwachung, mit konstruktiven Vorschlägen für den Handel. Dies würde zum einen Hemmschwellen im Handel abbauen und zum anderen könnten Verbraucherinnen und Verbraucher so vor Irreführung und Täuschung geschützt werden.

Am 5. Oktober bietet die Verbraucherzentrale ein kostenloses Online-Seminar „Genießen statt verschwenden“. Weitere Informati-

onen und Anmeldung unter: <https://www.vz-bw.de/node/59877>

Widerruf bei Heizöl bleibt bestehen!

Warnung vor Falschinformationen von Heizölhändlern

- Die aktuell kursierende Information diverser Heizölhändler, dass das Widerrufsrecht bei Bestellungen nicht mehr gelte, ist falsch!

Über Verbraucherbeschwerden und eine eigene Recherche ist die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg auf Heizölhändler aufmerksam geworden, die behaupten, dass das Widerrufsrecht bei Heizöl- oder Pelletbestellungen gekippt worden sei. Das ist schlichtweg falsch. Die Verbraucherzentrale hat bereits rechtliche Schritte wegen Irreführung eingeleitet. Verbraucher:innen, die solche Falschinformationen erhalten, können sich an die Verbraucherzentrale wenden.

Die Händler berufen sich auf § 312g Abs. 2 Nr. 8 BGB, in dem beispielsweise Verträge zur Lieferung von Waren, deren Preis von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängt, vom Widerruf ausgeschlossen sind. Bereits im Juni 2015 hat der Bundesgerichtshof jedoch entschieden, dass Heizöl trotz Preisschwankungen explizit nicht unter diese Regelung fällt. „Die Aussagen und Behauptungen der Händler sind schlichtweg falsch!“, sagt Matthias Bauer, Abteilungsleiter für Bauen, Wohnen, Energie bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Es ist daher besonders perfide, dass sich Heizölhändler jetzt mit Schreiben an Kundinnen und Kunden wenden und sich genau auf diesen Paragraphen beziehen“, so Bauer weiter.

Rechtliche Lage hat sich nicht verändert

Das BGH-Urteil von 2015 wirkt uneingeschränkt weiter. Die Behauptungen der Heizölhändler sind falsch, entbehren jeder Grundlage und werden von Händlern vorgeschoben, um Verbraucher:innen das Widerrufsrecht vorzuenthalten. Die Verbraucherzentrale hat bereits rechtliche Schritte eingeleitet und bittet Verbraucher:innen sich bei der Verbraucherzentrale zu melden, falls sie ähnliche Erfahrungen mit Heizölhändlern gemacht haben.

Für weitere Informationen

Matthias Bauer | Abteilungsleiter Bauen, Wohnen, Energie

Tel. (0711) 66 91-4916

bauer@vz-bw.de

Niklaas Haskamp | Pressestelle

Tel. (0711) 66 91-73

presse@vz-bw.de

CNC, CAD und CAM für Profis

Neuer Kurs an der Bildungsakademie in Singen Ohne CNC geht in der Metallverarbeitung längst nichts mehr. CNC-Maschinen werden mit numerisch gespeicherten Programmen gesteuert und arbeiten hochpräzise. Sie zu steuern erfordert allerdings viel Wissen, das ständig aktualisiert werden muss:

von der Programmierung über die richtige Vermessung bis hin zur Überprüfung des Werkstücks.

Wer über die Grundlagen hinaus zum Experten werden möchte, kann sich in der Bildungsakademie Singen nun den letzten Schliff holen. Im Lehrgang „CNC, CAD und CAM für Fachkräfte“ erfahren die Teilnehmer, wie sie mit rechnergestützten CAD- und CAM-Programmiersystemen technische Zeichnungen und CNC-Programme erstellen können. Der Kurs beinhaltet daneben eine Einführung in den 5-Achs-Bereich einschließlich verschiedener Steuerungen und Frässtrategien.

„Vom Zeichnen über das Programmieren und Fertigen bis hin zum Vermessen können die Teilnehmer ihr Wissen bei uns vertiefen. Dafür halten wir einen hochmodernen Maschinenpark vor“, berichtet Bernd Linder, Werkzeugmachermeister und erfahrene Lehrkraft an der Bildungsakademie in Singen.

Der neu konzipierte Kurs umfasst 40 Unterrichtseinheiten und finden vom 8. bis 12. November von 8 bis 16 Uhr in Singen statt. Detaillierte Informationen zum Angebot finden Sie unter www.bildungsakademie.de.



Kirchliche Nachrichten

Voranzeige Firmung

Die diesjährige Firmung findet am Samstag, 30.10.2021 um 16 Uhr in der St. Stephanus Kirche in Buchheim statt.



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Heile mich, Herr so werde ich heil; hilf mir, so ist mir geholfen. (Jeremia 17, 14)



Oktober-Psalm

Der Herbst ist wunderschön. Mein Gott, ich freue mich an Deiner Schöpfung.

Die Früchte des Feldes sind eingebracht und den Äpfeln an den Bäumen schenkt Du ihre letzte Reife.

Das Laub der Bäume färbst Du bunt. Wenn die Sonne scheint, leuchtet es farbenfroh.

Ich sehe Deine Pracht, grün, gelb, braun und auch rot.

Der Himmel im strahlenden Blau. Blätter schweben herab auf die Erde.

Ein würziger Geruch liegt in der Luft. Die Felder werden gepflügt, damit sie neue Frucht bringen.

HERR, sie harren Deiner Lebenskraft. Mein Gott, überraschend schnell wird es dunkel.

Die Nächte sind schon empfindlich kalt. An manchen Tagen lässt Du es nur regnen. Stürme schickst Du über das Land.

Niemand geht dann gerne vor die Tür. Der Mensch macht es sich gemütlich daheim.

Wohlige Müdigkeit durchzieht unsere Glieder.

Du schenkst uns Zeit, um zur Ruhe zu kommen.

Mein Gott, was habe ich schon alles erlebt? HERR, wohin mag die Reise gehen?

Am Himmel ziehen Vogelschwärme nach Süden.

Im Frühling lässt Du sie wiederkehren.

Reinhard Ellsel

Liebe Gemeinemitglieder,

manchmal fällt einem einfach nichts ein, was man schreiben könnte. So geht es mir gerade. Wenn der Kopf leer ist, dann braucht es neue Impulse und Ideen. Solche Anregungen finde ich am ehesten dort, wo ich anderen begegne. Da, wo man etwas erleben kann. Umso eingeschränkter das Leben ist, umso mehr ist man darauf angewiesen, dass die Impulse von außen kommen. Der immer gleiche Alltagstrott stumpft irgendwann ab. Dann braucht es etwas Neues, jemanden, der einen zum Beispiel die Dinge aus einer ganz anderen Perspektive sehen lässt. Oder etwas, das man noch nie zuvor getan hat. Das bringt dann wieder Schwung ins Leben. Die Vorstellung von einem Leben, auf dem es immer nur gerade aus geht – ohne Höhen und Tiefen – die scheint manchmal angenehm. Dann kommt man ohne großes Gefühlschaos aus. Aber mal ehrlich: So ein Leben ist eintönig. Da fehlt der Reiz. Die Höhen und Tiefen sind es doch, die unser Leben ausmachen. Beides gehört dazu. Wer nur Höhen erleben darf, dem fehlt irgendwann der Ansporn. Umgekehrt genauso: Wer nur Schlimmes erfährt, der ist seines Lebens irgendwann überdrüssig. Die Mischung macht's. Tag und Nacht gehören zusammen. Leben und Tod. Tod und Auferstehung. In diesem Sinne: Carpe diem! – Nutzen wir jeden Tag, der uns geschenkt ist. Pfarrerin Nicole Kaisner

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 10. Oktober 2021

10.30 Uhr Gottesdienst mit Konfi3 und Taufe in Mühlheim (Pfrin N. Kaisner) getauft wird Thore Sum aus Mühlheim Die zukünftigen Konfirmanden werden in diesem Gottesdienst vorgestellt und bekommen ihre Bibel überreicht.

Informationen für unsere Kirchengemeinde:

Für alle, die im Moment noch keine Gottesdienste vor Ort besuchen möchten, sind Predigt und Fürbitten online auf unserer Homepage abrufbar. **Sie finden unsere Internetseite unter**

www.gemeinde.muehlheim-christuskirche.elk-wue.de

Die aktuelle Predigt wird weiterhin unter der Rubrik Gottesdienste eingestellt. Aktuelle Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus finden Sie auf der Homepage unserer Landeskirche: www.elk-wue.de.

Regelmäßige Termine:

Montag

14.30 – 15.15 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 1./2. Klasse, Ev. Gemeindezentrum in Mühlheim

Dienstag

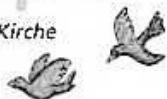
17.00 – 17.45 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 3./4. Klasse, v. Gemeindezentrum in Mühlheim

Mittwoch

14.30 -16.30 Uhr Konfirmandenunterricht, 14tägig, Ev. Gemeindezentrum Mühlheim

Konfi 3

Kinder erleben Kirche



Einladung Konfi-3 Treffen

Das nächste Konfi-3 Treffen findet am Freitag, 15. Oktober von 15.00 – 17.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum in Mühlheim statt.

Der Luther-Moment

500 Jahre Wormser Reichstag 2021

Vorankündigung: Event mit Pfr. i. R. Gerhard Romppel
GEWISSEN BEFREIEN. HALTUNG ZEIGEN. GOTT VERTRAUEN.

Konzertlesung mit KlangWorte am Freitag, 22. Oktober 2021, um 19 Uhr in der Ev. Christuskirche in Mühlheim, Griesweg 3

Zivilcourage aus der Freiheit eines Christenmenschen – 500 Jahre später ist das aktueller denn je! Was genau hat den Wittenberger Reformator Martin Luther damals, im Jahr 1521, motiviert, Haltung zu zeigen?

Gerhard Romppel, Pfr. i.R. will mit seinem Projekt KlangWorte Themen und Musik in den Kirchen zum Klingen bringen. Seit 2015 ist er in Kirchen unterwegs – ökumenisch natürlich – um aktuelle und zeitlose Themen mit Musik zu verbinden.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der 3-G Regelung statt!

Der Eintritt ist frei – über eine Spende für das Projekt KlangWorte freuen wir uns.

Von Teufelswurst und Honigseim am 07.10. um 20 Uhr im Kulturhaus Altes Krematorium Tuttlingen

- die Küchenweisheiten des Wilhelm Busch für Erwachsene von 20 – 120 Jahre

Luise Wunderlich, Sprecherin beim SWR hat zahlreiche der vielschichtigen Weisheiten von Wilhelm Busch wieder aufgespürt und dabei, ausgehend von den kulinarischen Texten, die sich um Pfannkuchen und Salat, um Hühner, Braten, Brot, Schnaps und Sauerkraut ranken, auch einige Tier-, Liebes- und Spottgedichte in ihr Programm aufgenommen und zu einem reichhaltigen Menü komponiert.

Kosten: 5 €

Veranstalter: Horizonte

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 8 – 11 Uhr

Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail:

muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuelheim@web.de

